**Checkliste: Informationsanforderung bzgl. der Speicherung von Arbeitnehmerdaten**

* Name des konkreten Systems, Name des Herstellers
* Funktionsumfang und Programmfunktionen, die tatsächlich eingeführt werden sollen
* Systemdokumentationen, Projektunterlagen, Analysen, Pflichtenheft usw.
* Zweckbestimmung der Datenerhebung für Arbeit und Nutzung des Systems
* Beschäftigtendaten, die im System verarbeitet und genutzt werden
* Mitarbeiter, die das System direkt nutzen
* Mitarbeiter, die das System mittelbar nutzen
* Auswertungen, die wann, zu welchem Zweck, von wem erhoben werden
* geplante Leistungs-/Verhaltenskontrolle (Begründung)
* Downloadfunktionen oder Schnittstellen
* Rollen und Berechtigungskonzept (wer kann wann und zu welchem Zweck auf welche Daten zugreifen)
* Löschfristen, Löschkonzept
* geplante Übermittlung an Dritte (Dienstleister, Konzern)
* Auftragsdatenverarbeitung bzw. Funktionsnachfolge
* Übermittlung von Beschäftigtendaten in Drittstaaten
* Datenschutzkonzept gemäß Art. 25 DSGVO
* Auswirkungen des Projekts auf die Arbeitnehmer, deren Tätigkeit und die Betriebs- und Arbeitsabläufe
* konkrete Zeit- und Sachplanung der Arbeitgeberseite (Analyse und Planungsphase, Projektorganisation, Testsysteme, Pilotbetrieb (Echtdaten), Produktivbetrieb)
* Vorstellung der Arbeitgeberseite zur Beteiligung des Betriebsrats am Projekt
* Vorstellung der Arbeitgeberseite zu den Eckpunkten für eine Betriebsvereinbarung